

Case Study

GEMA setzt auf digitale Erlebnisplattform



Auf einen Blick

Die Organisation

Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) www.gema.de

Branche

Medienbranche (Autorengesellschaft für Musikwerke)

Kennzahlen

85.000 Mitglieder, über 2 Mio. Musiknutzende in Deutschland

Lösung

USU Digital Consulting auf Basis von Liferay Experience Cloud Self-Managed (SM)

Die Herausforderung

Im Zuge einer strategischen Neuausrichtung sollte die Website gema.de zu einem digitalen Service-Hub weiterentwickelt werden. Neue Funktionen und der rollenbasierte Zugriff erforderten Verbesserungen im Bereich User Experience, Design und Text sowie Optimierungen beim Frontend und der System-Architektur. Auch die redaktionelle Erstellung und Pflege der Inhalte sollte deutlich erleichtert werden. Um diese Ziele zu realisieren, war die Migration von Typo 3 auf ein neues Content Management System nötig.

Die Lösung

Die Wahl fiel auf die Lösung Liferay Experience Cloud Self-Managed. Nach der Analyse des Typo-3-Systems und der Prozesse, der Anpassung an die Cloud-Umgebung sowie der Implementierung erweiterter Funktionen erfolgte die manuelle und automatisierte Migration auf das neue System. Dabei war die Gewährleistung sehr hoher IT-Sicherheitsstandards und die Umsetzung spezifischer SEO/SEA-Anforderungen erfolgskritisch.

Das Ergebnis

Die Webseite der GEMA bietet heute eine zukunftssichere Lösung und ein maximal angenehmes digitales Erlebnis für alle Nutzergruppen auf allen gängigen Browsern. Zielgruppenspezifische Inhalte werden einfach erstellt und gepflegt. Neue Templates und Module lassen sich flexibel hinzufügen – ohne Entwicklungsleistungen. Die Online-Services der GEMA werden unkompliziert angebunden und erbringen trotz deutlich geringeren internen Aufwänden einen hohen Wertbeitrag.

„Innerhalb weniger Monate konnten wir gemeinsam mit USU Digital Consulting durch die Einführung eines neuen CMS-Systems für unsere Mitglieder und Kunden ein neues digitales Service-Erlebnis schaffen. Besonders hervorzuheben ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit USU Digital Consulting als Lösungspartner.“

Christian Bachus, Direktor Kundenservice

Neuer digitaler Service-Hub

„Für alle, die Musik lieben“ – das ist Motto, Anspruch und auch Ausdruck des Geschäftsmodells der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA).

Für etwa 85.000 Mitglieder und über zwei Millionen Musiknutzer:innen weltweit verwaltet die GEMA die Nutzungs- und Urheberrechte musikalischer Werke. Dabei kommt der GEMA-Website als Dreh- und Angelpunkt von Informationen und Services für die vielfältigen Stakeholder eine zentrale Bedeutung zu. Diese hatte sich von einem PR- und Kommunikationskanal zu einem digitalen Service-Hub für Mitglieder und Kunden entwickelt. Das alte CMS-System (Typo3) konnte allerdings die steigenden Anforderungen an die Zukunftsfähigkeit, Funktionalität und Flexibilität nicht mehr erfüllen. Beispielsweise blockierten hohe Aufwände für notwendige Anpassungen und Aktualisierungen sowie limitierte redaktionelle Gestaltungsmöglichkeiten

wesentliche Fortschritte im Bereich der User Experience, Design und Text. Ein optimales digitales Erlebnis für Website-Nutzer war damit nicht möglich. Daher evaluierten die GEMA-Verantwortlichen den CMS-Markt und entschieden sich für die etablierte Lösung Liferay Experience Cloud SM und den Liferay Platinum-Partner USU Digital Consulting.

Eine leistungsstarke SaaS-Lösung mit USU Digital Consulting als Partner

Neben den anspruchsvollen funktionalen Zielen sollte das neue CMS-System auch maximale IT-Sicherheit und die Umsetzung der DSGVO-Richtlinien gewährleisten. Großen Wert legte die GEMA auch auf die Optimierung der Website für Suchmaschinen (SEO/SEA), um Zielgruppen mit zugeschnittenen, relevanten Kampagnen und Inhalten gezielt ansprechen zu können. Nicht zuletzt war der Wunsch, das System als Cloud-Applikation „as-a-Service“ zu nutzen. Aufgrund des leistungsfähigsten Gesamtpakets und der vielen erfolgreichen Liferay-Referenzprojekte erhielt USU Digital Consulting den Zuschlag für die Einführung des neuen CMS.

Mit der Analyse des vorhandenen Typo3-Systems und der Spezifikation der gewünschten Erweiterungen startete das Projekt nach einem Kickoff-Termin im Frühjahr 2022. Danach erfolgte die Anpassung der Cloud-Umgebung für die GEMA, z. B. die Integration der Benutzerverzeichnisse, das Anlegen der User Accounts oder die Basis-Parametrisierung. Die sich anschließende Entwicklungsphase bestand aus der Implementierung der identifizierten funktionalen Erweiterungen, z. B. die Optimierung der Suche und die Integration der Social Media Services.



Webseite der GEMA
©GEMA

Die Migration von Typo3 auf eine Cloud-Plattform von Liferay war der nächste Projektschritt mit der Entwicklung der Skripte, der Umwandlung in Liferay-Strukturen und der Übernahme von Bildern und Dokumenten. Herausforderungen bei der Implementierung waren die veraltete, historisch gewachsene Typo3-Datenbankstruktur, die wenig strukturierten Inhalte und unterschiedlichen Namenskonventionen. Dennoch konnte die Website im Herbst 2022 nach abschließenden QS-Tests erfolgreich live geschaltet werden.

Ein höheres Service-Erlebnis für alle Stakeholder

Durch das neue CMS auf Basis der Liferay Experience Cloud SM verfügt die GEMA heute über eine leistungsstarke, zukunftsfähige und performante Informations- und Service-Plattform für alle Stakeholder. Vor allem

die ergonomische Nutzerführung der Service-Kanäle und die zielgruppenspezifische Bereitstellung der Inhalte spiegeln den hohen Digitalisierungsgrad der Gesellschaft – und bieten als Informations- und Service-Drehscheibe eine optimale User Experience.

Mit dem Helpcenter und den Self-Solving-Komponenten wie dem Online-Portal werden künftig manuelle Service-Aufwände spürbar verringert. Flexibler, einfacher und schneller laufen auch die redaktionellen Prozesse für die Erstellung und Pflege der Inhalte sowie deren Freigabe. Durch den Betrieb des CMS in der Cloud (RZ in Frankfurt/Main) reduziert sich außerdem die Total Cost of Ownership (TCO) durch Wegfall interner Ressourcen zur Wartung und Pflege der CMS-Infrastruktur.



**Kontaktieren Sie uns –
wir beraten Sie gerne.**

[Website](#)

